

## Au-Bezirksliga

(OVB-Artikel vom 02.06.15)

Au steht Kopf – und in der  
Bezirksliga

### Jürgen Seemann reist extra aus Bremen an

Nach 21 Jahren wird es ab heuer wieder Bezirksliga-Fußball in Au geben. Mit einem torlosen Unentschieden gegen den SV Aschau/Inn hat die Mannschaft von Trainer Markus Glück den Meisterschaftspunkt geholt und ist damit nicht mehr vom Thron der Kreisliga 1 zu stoßen. Nachdem der letzte Verfolger aus Reichertsheim zuhause gegen den SV DJK Edling mit 0:3 verlor hätte sich der ASV sogar selbst eine Niederlage leisten können. Nach Schlußpfiff brachen bei den Auern alle Dämme – nachdem in den letzten Jahren der Aufstieg oft knapp verpasst wurde – ist man am Ende der diesjährigen Saison der glückliche und strahlende Sieger. Tobias Schlemmer nahm freudestrahlend den Meisterpokal aus den Händen von Spielleiter Bernd Schulz entgegen und die Auer Spieler und Fans feuerten lautstark ihren „Capo“ an. Eine eigens angefertigte Meisterschale von Stephan Riederer ging bereits kurz nach Beginn der Feierlichkeiten verloren um dann einige Tage später doch wieder im Sportheim aufzutauchen. Vor über 300 Zuschauern war bei herrlichen äußeren Bedingungen für eine erste spontane Meisterfeier alles gerichtet und der ASV ließ sich auch ausgiebig von seinen treuen Fans und Unterstützern feiern. Eine spezielle Geschichte lieferte ASV-Urgestein Jürgen Seemann der extra aus Bremen zu dem Spiel angereist war und von Samstag bis Montag bei Josef Forster übernachtete. Am Montag ging es dann für ihn mit dem Flieger wieder Richtung Norden. Eine tolle Geste von Jürgen und auch er zeigte seine Freude und seinen Stolz über das Geleistete von der Mannschaft. Besonderer Dank gilt auch der Familie Rauscher (Thalhamerhof) welche die „Meister“ noch in der Nacht beherbergten und auch untertags im Planschbecken die „Aufstiegsbäder“ genehmigten. Das alles ist jedoch erst der Anfang für die Auer Feierwochen mit dem größten Erfolg der Fußballer seit langer Zeit.